

Kaiser zum Studiendirektor für sämtliche höheren Militärbildungsanstalten berufen worden ist. — Wie man früher den „Schulmeister von Königgrätz“ pries, so rühmt man heute — wenn auch in anderem Sinne — den Schulmeister von Frankfurt. —

Dr. Gustav Weinberg.

## Darmstadt.

(Die Darmstädter Künstlerkolonie.)

Es kann nicht genug für die Decentralisation deutscher Kunst geschehen. Die Kunstmetropolen München und Berlin dürfen ruhig ihres Alleinmonopols als Kunstcentren entraten, ohne ihre besondere Eigenart zu verlieren. Die Reichshauptstadt im Norden und die bayerische Residenz im Süden unseres Vaterlandes suchen alle künstlerischen Kräfte immer mehr und mehr an sich zu ziehen. Die deutsche Kunst wird an das begrenzte Gebiet gefesselt, wird unfrei, das übrige Deutschland läuft Gefahr, die eigene Initiative zu verlieren. Da ist es denn um so freudiger zu begrüßen, daß gerade in unserer Residenz, dank dem energischen Vorgehen und künstlerischen Sinn des Großherzogs eine neue frische und vor allem ursprüngliche Kunstbewegung erstanden ist.

Ich möchte die Ursprünglichkeit im Wesen der Kunst unserer Kolonie am stärksten betonen. Alle Zweifler am Neuen fürchten für sie, weil sie neu ist; das Alte ist handfester, es paßt bequemer in die alten Anschauungen hinein. Und oft haben die Zweifler Recht, wenn das Neue nur aus der Sucht, etwas im Lande der Kunst durchaus Unbekanntes zu bieten, geboren ist, da man um der Sensation willen eine neue Kunst ankündigt. Ein Anderes, da die in Frage kommende Kunst schon im Keimen die Kraft der Ursprünglichkeit trägt. Ihre Bedeutung liegt in der Zweckmäßigkeit ihres Wirkens, den Begriff des Schönen als Zweckmäßigen noch präziser genommen, als hier unmittelbar, neben dem Schönheitszweck der ihrer praktischen Verwendung in's Auge gefaßt ist. Wer dereinst die Geschichte der deutschen Kultur in unserer Zeit schreibt, wird an diesen starken Anfängen einer neuen Kunstbewegung in Deutschland, um so mehr sie die Bezeichnung eines praktischen Zeitalters noch bestärkt, nicht vorübergehen dürfen.